



# Sammlung Theaterzettel

## Die Hugenotten

**Rossi, Gaetano**

**1856-02-17**

---

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

---

### **Nutzungsbedingungen**

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an [marchivum@mannheim.de](mailto:marchivum@mannheim.de).

Großherzogl. Hof- und National-Theater in Mannheim.

N<sup>o</sup> 76. — Sonntag, den 17<sup>ten</sup> Februar, 1856.

# Die Hugenotten.

Große Oper in 5 Abtheilungen, von Scribe. Musik von Meyerbeer.

Margaretha von Valois, Königin von Navarra, Schwester des Königs von Frankreich	*
Graf von St. Bris, katholischer Edelmann, Gouverneur des Louvre	Herr Ditt.
Valentine, seine Tochter	Fräul. Kern.
Graf von Nevers,	Herr Stepan.
Lavannes,	Herr Waldbmann.
Coffé,	Herr Koche.
De Rez,	Herr Mayer.
Méru,	Herr Nebe.
Kaoul de Nangis, ein protestantischer Edelmann	Herr Schläffer.
Marcel, sein Diener	Herr Herzsch.
Urbain, Page der Königin	Frau Wlczek.
Ehrendamen derselben	Fräul. v. Sell.
Ein Anführer der Scharwache	Fräul. Zintl.
Bois-Rosé, protestantischer Soldat	Herr Heller.

Drei Ordensbrüder. Katholische und protestantische Edelleute. Hofherren, Hofdamen und Pagen der Königin. Pagen und Diener des Grafen von Nevers. Die Viertelsmeister. Magistratspersonen. Studenten. Katholische und protestantische Soldaten. Zigeuner. Musikanten. Schiffer. Bürger und Volk.

Zeit der Handlung: Im Monat August 1572.

Ort: In den beiden ersten Abtheilungen, in der Tourraine, in den drei letzten, in Paris.

\* (Gastrolle.) Margaretha v. Valois . . . . . Fräul. Mohu.

Leztbücher sind an der Kasse um 12 fr. zu haben.

Anfang **halb 6** Uhr, Ende nach 9 Uhr. — Kasseneröffnung  $\frac{1}{2}$  5 Uhr.

Die Freibillette sind für heute aufgehoben.

### Eintrittspreise:

Sperrsiße in der Reserve-Loge des ersten Ranges . . . . .	1 fl. 45 fr.	Sperrsiße im Parquet . . . . .	1 fl. 12 fr.
Reserve-Loge des zweiten Ranges . . . . .	— 48 fr.	Parterre . . . . .	— 48 fr.
Reserve-Loge des dritten Ranges . . . . .	— 30 fr.	Gallerie-Loge . . . . .	— 24 fr.
		Gallerie . . . . .	— 12 fr.

Zwei Logen im ersten Range zu je 6 Plätzen, pr. Platz à 1 fl. 12 fr., sowie Billette zu den Sperrsißen im Parquet und in der Reserve-Loge des ersten Ranges, sind bis 12 Uhr auf dem Hoftheater-Bureau zu haben.

Abends 10 Uhr geht der letzte Eisenbahnzug von hier nach Heidelberg.

Montag, den 18. Februar 1856: (Bei aufgehobenem Abonnement):

**Concert der 14 jährigen Violinvirtuosin**

**BERTHA BROUSIL** aus Prag,

und ihrer fünf Geschwister Antonia, Albin, Adolf, Alois und Cécilie.